



# **Wirtschaftsplan 2024**

Version: 18.09.2023

Eigenbetrieb  
Kindertagesstätten

der  
Stadt Halle (Saale)

## **VORBEMERKUNGEN**

Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) hat gemäß § 16 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalt (EigBG) auf Grund seiner Sonderstellung in der Haushaltswirtschaft der Stadt Halle (Saale) einen eigenen Wirtschaftsplan aufzustellen.

Der Wirtschaftsplan wurde unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, insbesondere des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalt sowie des Handelsgesetzbuches erstellt. Die erforderliche Gliederung stellt sich wie folgt dar:

### **A. ERLÄUTERUNGEN**

- a) Erfolgsplan
- b) Vermögensplan
- c) Stellenübersicht
- d) Finanzplan

### **B. ANLAGEN**

- Erfolgsplan
- Vermögensplan
- Stellenübersicht
- Finanzplan

## **A. ERLÄUTERUNGEN**

### **a) ERFOLGSPLAN**

Der nach den Vorschriften des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe des Landes Sachsen-Anhalt sowie in Anlehnung an den § 275 Handelsgesetzbuch (HGB) gegliederte Erfolgsplan enthält alle auf Grundlage der derzeitig bekannten Rechengrößen ermittelten Erträge und Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr 2024. Insgesamt ist bei den Entwicklungen der Erträge und der Aufwendungen auch die Entwicklung der Kinderzahlen zu berücksichtigen. Ausgehend vom Jahr 2006 (4.541 Kinder) wird im Jahr 2024 im Jahresdurchschnitt mittlerweile von einer Belegung von 5.650 Kindern ausgegangen. Im Vergleich zum Plan 2023 ist eine leichte Reduzierung zu verzeichnen (- 100 Kinder). Diese Annahme fußt auf bereits für das Jahr 2024 abgeschlossenen Betreuungsverträgen sowie bereits bekannten Reservierungen. Die Kalkulation des Produktmixes (Verteilung der Kinder auf die drei Produkte Kinderkrippe, Kindergarten und Hort sowie auf die Betreuungszeitstufen) erfolgte unter Berücksichtigung der seit 01.08.2019 geltenden Kostenbeitragssatzung. Die Höhe der Kinderzahlen, der Produktmix und der vorgegebene Mindestpersonalschlüssel sind Grundlage für die Berechnung des Personalbedarfes und der sich daraus ergebenden Personalkosten.

Zu den wesentlichen Positionen des Erfolgsplanes folgen Erläuterungen anhand der Nummerierung der Positionen in der Anlage 1.

### **1. UMSATZERLÖSE**

Die Kostenbeiträge wurden nach der Bedarfs- und Entwicklungsplanung, der mittelfristigen Prognose der Kinderbetreuungszahlen, der seit 01.08.2019 geltenden Kostenbeitragssatzung sowie den geltenden Vorschriften des Kinderförderungsgesetzes (KiFöG) LSA in der aktuellen Fassung ermittelt. Gleichmaßen fanden die mit dem Gute-KiTa-Gesetz eingeführten Regelungen und Maßnahmen und deren Übernahme durch das Land Sachsen-Anhalt in das Kinderförderungsgesetz (KiFöG) LSA Berücksichtigung. Der starke Rückgang (- 817,7 TEUR) hat seine Ursache darin, dass im Plan 2023 mit der Umsetzung einer neuen Kostenbeitragssatzung und daraus resultierenden höheren Kostenbeiträgen (600 TEUR) kalkuliert wurde. Zudem wirken eine geringere Gesamtkinderzahl und ein veränderter Produktmix erlösmindernd. Die Zuweisungen seitens des Landes Sachsen-Anhalt bzgl. Kindern mit psychischen und körperlichen Beeinträchtigungen wurden ebenso auf Grundlage der prognostizierten Kinderzahlen geplant. Zudem wurden die erzielten Ergebnisse der Vergütungsverhandlungen zwischen dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) und der Sozialagentur Sachsen-Anhalt hinsichtlich der Höhe der Zuweisungen für Kinder mit Kostenanerkennnis (KA-Zuweisungen) für den Zeitraum bis 31.12.2022 in Ansatz gebracht und fortgeschrieben. Neue Pauschalen werden derzeit ausgehandelt. Der Anstieg resultiert aus höheren Pauschalen (+ 56,0 TEUR). Durch die Kommune auszugleichende Verluste (Fehlbedarf) sind unter der Position d) ausgewiesen (+ 3.651,0 TEUR). Die Steigerung resultiert im Wesentlichen aus den gestiegenen Personalkosten sowie geringeren Kostenbeiträgen. Die Ermäßigungen umfassen zum

einen die KJHG-Ermäßigung für einen Teil der Kostenbeiträge und zum anderen die Geschwisterkappung (- 76,4 TEUR). Der Rückgang resultiert aus einer geringeren Kinderzahl und einem veränderten Produktmix. Der Anstieg bei den Zuweisungen des Landes Sachsen-Anhalt und der Stadt Halle (Saale) ist vor allem durch höhere projektbezogene Zuweisungen im Rahmen des Sprachprojektes, der praxisorientierten Ausbildung (PIA) sowie des Projektes für zusätzliche pädagogische Fachkräfte in ausgewählten Einrichtungen begründet (+ 534,0 TEUR). Zudem wirken (leicht) höhere Pauschalen pro Kind dem Rückgang bei der Gesamtkinderzahl und dem veränderten Produktmix entgegen. Als Zahlungen seitens der Stadt Halle (Saale) wurden somit für das Wirtschaftsjahr 2024 folgende Beträge geplant:

- Zuweisungen Stadt Halle (Saale) / Land Sachsen-Anhalt*	25.684.140,34 EUR (+ 322,4 TEUR)
- Ausgleich Fehlbedarf Stadt Halle (Saale)	30.221.989,68 EUR (+ 3.651,0 TEUR)
- Ermäßigungen	4.065.599,80 EUR (- 76,4 TEUR)
<b>Summe</b>	<b><u>59.971.729,83 EUR (+ 3.897,0 TEUR)</u></b>

\* exkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 496.000 Euro im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ sowie 558.870 Euro im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

Der Anstieg der Zahlungen seitens der Stadt Halle (Saale) in Höhe von 3.897,0 TEUR hat im Wesentlichen seine Ursache in:

- höheren Personalkosten (+ 2.828 TEUR)
- höheren Abschreibungen (+ 594 TEUR)
- geringeren Kostenbeiträgen (+ 818 TEUR)

## **2. SONSTIGE BETRIEBLICHE ERTRÄGE**

Unter der Position sonstige Erlöse (- 578,1 TEUR) wurden insbesondere Erstattungen seitens des Integrationsamtes für schwerbehinderte Beschäftigte sowie Säumniszuschläge und Mahngebühren subsumiert. Hauptgrund für den Rückgang ist die ertragswirksame Auflösung der noch bestehenden Rückstellung für die Brandschutzmaßnahmen in Höhe von 500 TEUR (im Plan 2023 Auflösung von 1.095 TEUR). Dadurch ist es dem Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) zum einen möglich, den städtischen Ausgleich um 500 TEUR zu entlasten und zum anderen auf den Ausweis eines negativen Jahresergebnisses zu verzichten und einen ausgeglichenen Wirtschaftsplan 2024 einzubringen. Für (zukünftige) Investitionen außerhalb des Substanzerhaltes wurden Fördermittel seitens des Bundes und des Landes Sachsen-Anhalt durch Bescheid bzw. (geplante) Mittel seitens der Stadt Halle (Saale) im Sonderposten gesammelt. Diese werden proportional zur Abschreibung der Investitionsobjekte geschmälert und in dieser Höhe als Erträge aus der Auflösung von Sonderposten unter der Position b) ausgewiesen (+ 875,5 TEUR). Der Anstieg resultiert vor allem aus der Investitionsmaßnahme Kitas Am Breiten Pfuhl / EINSTEIN. Zum anderen zeigen sich mit der endgültigen Fertigstellung der beiden Investitionsmaßnahmen Kita Kinderinsel und Kita Stadtzwerge die tatsächlichen Auswirkungen auf die Auflösung des Sonderpostens. Dem Planansatz 2023 lagen lediglich (grobe) Schätzungen zugrunde. Außerdem wirkt die avisierte Fertigstellung der Kitas

Traumland / Sausewind im 2. Halbjahr 2023 im Jahr 2024 über volle 12 Monate. Ein weiterer Grund für die Steigerung im Vergleich zum Plan 2023 waren erforderliche Korrekturen in der Anlagenbuchhaltung mit entsprechenden Auswirkungen auf den Sonderposten und dessen Auflösung.

### **3. MATERIALAUFWAND**

Hierunter wurden die Kosten für Bastelmaterialien und Spielzeug in den Kindertagesstätten und Horten geplant.

### **4. PERSONALAUFWAND**

Die Personalausgaben wurden unter Berücksichtigung der Stellenübersicht (Anlage 3) für die jeweiligen Einrichtungen sowie für die Verwaltung geplant. Hierbei wurden altersbedingte Abgänge und daraus resultierende Neuzugänge berücksichtigt. Die Personalaufwendungen wurden gesondert nach a) Gehältern (Bruttovergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) sowie b) Sozialabgaben (Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung zuzüglich Aufwendungen für Altersvorsorge und Zusatzversorgungskasse) ausgewiesen. Der Anstieg der Personalkosten im Vergleich zum Planwert 2023 (+ 2.827,6 TEUR) resultiert nahezu vollumfänglich aus der Tariferhöhung von 200 Euro zzgl. 5,50% ab 01.03.2024. Unter Zugrundelegung der aktuellen Eingruppierungs- und Einstufungsstruktur des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) ermittelt sich unter Berücksichtigung beider Tarifkomponenten eine durchschnittliche Tarifsteigerung zum 01.03.2024 von 11,41% bzw. von 9,63% auf das Gesamtjahr 2024 gerechnet. Dass die Tariferhöhung im Jahr 2024 keine höhere Kostenwirkung entfaltet, ist der Tatsache geschuldet, dass im Jahr 2023 keine „echte“ und dauerhafte Tariferhöhung nachwirkt. Mit dem Auslaufen der zu zahlenden Inflationsprämie (Einmaleffekt) sinkt die Berechnungsbasis für den Planwert 2024 wieder ab. Weitere kostenwirksame Gründe sind tariflich bedingte Höherstufungen, die Anpassung der Stufenlaufzeiten des Sozial- und Erziehungsdienstes an die allgemeinen Regelungen des TVöD ab 10/2024 sowie eine höhere Leistungszulage trotz gleichbleibendem Prozentsatz von 2,0% (höhere Berechnungsbasis aufgrund von Tariferhöhungen). Hinsichtlich der praxisintegrierten Ausbildung ist zu erwähnen, dass ab 08/2024 mit einem neuen Ausbildungsjahrgang geplant wurde.

### **5. ABSCHREIBUNGEN**

Die ausgewiesenen Abschreibungen (+ 594,3 TEUR) ermitteln sich nach den sich im Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) befindlichen Gebäuden sowie den inventarisierten technischen Anlagen und der inventarisierten Betriebs- und Geschäftsausstattung unter Berücksichtigung der entsprechenden Nutzungsdauern sowie nach den zu erwartenden Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG). Aus zu tätigen Investitionen sich zusätzlich ergebende Abschreibungen wurden ebenfalls in Ansatz gebracht. Der Anstieg resultiert vor allem aus der Investitionsmaßnahme KITAS Am Breiten Pfuhl / EINSTEIN. Zum anderen zeigen sich mit der endgültigen Fertigstellung der beiden Investitionsmaßnahmen Kita Kinderinsel und Kita Stadtzwerge die tatsächlichen Auswirkungen auf die Abschreibungen. Dem

Planansatz 2023 lagen lediglich (grobe) Schätzungen zugrunde. Außerdem wirkt die avisierte Fertigstellung der Kitas Traumland / Sausewind im 2. Halbjahr 2023 im Jahr 2024 über volle 12 Monate.

## **6. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN**

### **Mieten und Pachten**

Unter dieser Position werden die Mietaufwendungen bezüglich der Objekte ausgewiesen, die nicht dem Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) zugehörig sind (Horte, Kita Pauluspark, Ausweichobjekte Myrtenweg und Jessener Straße). Weiterhin sind die Grundmiete für die Räumlichkeiten der Verwaltung sowie geringe Pachtkosten für die Kindertagesstätten Spielkiste, Krähenberg und Georg-Friedrich-Händel enthalten (- 5,3 TEUR).

### **Bewirtschaftung**

Diese Position umfasst die laufenden Bewirtschaftungskosten für die im Betrieb stehenden Einrichtungen in Form der Reinigungskosten, Energiekosten, Sperrmüllkosten, (Ab-)Wasserkosten etc. sowie die Bewirtschaftungskosten gemäß der ab 01.01.2022 gültigen Servicevereinbarung mit dem Fachbereich Immobilien. Der Rückgang im Vergleich zum Plan 2023 (- 79,2 TEUR) ist vor allem durch geringere Bewirtschaftungskosten im Bereich der PPP-/LZP-Einrichtungen verursacht, da die Auswirkungen im Zusammenhang mit der angespannten wirtschaftlichen und weltpolitischen Lage im Zuge des Krieges in der Ukraine etwas geringer ausfallen.

### **Bauunterhaltung**

Diese Aufwendungen wurden für die im Kalenderjahr vom Fachbereich Immobilien durchzuführenden Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten geplant. Zudem sind in dieser Position die Kosten für die Pflege der Außenanlagen und die Raten für die Bauunterhaltung der PPP- und LZP-Objekte enthalten. Der Rückgang im Vergleich zum Plan 2023 (- 147,0 TEUR) resultiert im Wesentlichen aus deutlich geringeren Kosten für die Brandschutzmaßnahmen (- 1.155,7 TEUR). Diese wurden nach derzeitigem Kenntnis- und Planungsstand für 2024 ff. priorisiert. Zum anderen wurden im Zuge der letztjährigen Planungsphase und der damit notwendig gewordenen Reduzierung des Planwertes ursprünglich für das Jahr 2023 vorgesehene und zwingend durchzuführende Bauunterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Gebäude, der Haustechnik und der Außenanlagen in die Folgejahre verschoben. Da eine weitere Verschiebung das Risiko noch höherer Kosten mit sich bringt, werden diese Maßnahmen erneut zum Ansatz gebracht (+ 951,0 TEUR). Auch die Bindung der PPP- und LZP-Raten an den gestiegenen Baupreisindex führt zu erhöhten Kosten.

### **Versicherungen**

In dieser Position sind die Kosten für die Kinder-Unfallversicherung unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Kinderbelegung im Jahr 2024 ausgewiesen (- 1,0 TEUR).

### **Druck, Vervielfältigung und Reisekosten**

In dieser Position sind Aufwendungen für die interne und externe Kommunikation subsumiert (- 7,7

TEUR). Dies beinhaltet unter anderem die Erstellung von Layouts und Vorlagen, Kosten für diverse Printerzeugnisse (z.B. Gewaltschutzkonzept) und Kosten für die Pflege der Website.

### **Bürokosten**

Hierunter werden die Kosten für Büromaterial, Bücher und Zeitschriften, Wartung von Hard- und Software sowie Porto- und Telefonentgelte zusammengefasst (+ 257,6 TEUR). Der Anstieg steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Einführung diverser Softwareanwendungen (Kita-Portal, Rechnungsworkflow und Kita-App).

### **Übrige sonstige Kosten**

In dieser Position werden u.a. die Kosten für die Aus- und Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kosten für die Wirtschaftsausstattung der Kindertagesstätten, Kosten für den Wirtschaftsprüfer, für sonstige zu erbringende Sach- und Dienstleistungen sowie sonstige geschäftliche Aufwendungen kalkuliert (+ 209,5 TEUR). Die temporäre Auslagerung der Kitas Hasenberg und Sebastian Kneipp® in die Kitas Traumland / Sausewind und die damit verbundene Neuausstattung sowie die Neuausstattung einer kompletten Etage im Hort Büschdorf begründen den Anstieg dieser Kostenposition nahezu vollumfänglich.

## **7. FINANZERGEBNIS**

### **Zinsen und ähnliche Erträge**

Hierunter werden die Erträge aus der verzinslichen Anlage temporär überschüssiger Gelder ausgewiesen. Diese fallen in den Jahren 2024 ff. nicht an.

### **Zinsaufwendungen**

Die Zinsaufwendungen resultieren aus den im Zusammenhang mit dem PPP-Projekt stehenden Finanzierungsraten (- 6,6 TEUR).

## **8. JAHRESERGEBNIS**

Aufgrund geringerer Kosten für Brandschutzmaßnahmen in den Jahren 2018 bis 2022 infolge zeitlicher Verschiebungen plant der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) die Verwendung der überschüssigen liquiden Mittel für die teilweise Finanzierung der Brandschutzmaßnahmen im Jahr 2024. Dadurch wird der städtische Ausgleich im Jahr 2024 um 500,0 TEUR entlastet. Im Gegenzug erfolgt die ertragswirksame teilweise Auflösung der noch bestehenden Rückstellung für die Brandschutzmaßnahmen in Höhe von 500,0 TEUR mit dem Ergebnis, dass der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) ein ausgeglichenes Jahresergebnis ausweisen kann.

## **b) VERMÖGENSPLAN**

Der Vermögensplan des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) enthält alle Zu- und Abflüsse des Wirtschaftsjahres 2024, die sich aus Anlagenänderungen, der Kreditwirtschaft sowie den prognostizierten Investitionen und Investitionszuschüssen / Fördermitteln ergeben. Zu den wesentlichen Positionen des Vermögensplanes folgen Erläuterungen anhand der Nummerierung der Positionen in der Anlage 2.

## **FINANZIERUNGSMITTEL**

### **1. Zuführungen**

Zuführungen zu den Rücklagen sind aufgrund fehlender Jahresüberschüsse nicht geplant. Ebenso sind keine Zuführungen zu den langfristigen Rückstellungen berücksichtigt. Dem Sonderposten werden gemäß Plan 2024 Fördermittel im Rahmen des STARK III - Programmes und Investitionszuschüsse seitens der Stadt Halle (Saale) für die Kitas Traumland / Sausewind, Kitas Breiter Pfuhl / EINSTEIN, Kitas Tabaluga / Fuchs und Elster sowie für die Kita Ökolino / Hort GS Diemitz zugeführt.

### **2. Jahresüberschuss**

Ein Jahresüberschuss wird im Jahr 2024 nicht ausgewiesen.

### **3. Abschreibungen**

Die ausgewiesenen Abschreibungen ermitteln sich nach den sich im Sondervermögen des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) befindlichen Gebäuden sowie den inventarisierten technischen Anlagen und der inventarisierten Betriebs- und Geschäftsausstattung unter Berücksichtigung der entsprechenden Nutzungsdauern sowie nach den zu erwartenden Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG). Sich aus laufenden und noch zu tätigen Investitionen zusätzlich ergebende Abschreibungen wurden ebenfalls in Ansatz gebracht.

### **4. Kreditwirtschaft**

Laufende und noch zu tätige Investitionen können vollumfänglich über Fördermittel bzw. Investitionszuschüsse und vorhandene Liquidität finanziert werden, so dass eine Kreditaufnahme nicht erforderlich ist.

### **5. Liquide Mittel**

Der Abbau überschüssiger liquider Mittel dient der teilweisen Finanzierung der Brandschutzmaßnahmen sowie gleichermaßen der Entlastung des städtischen Ausgleiches.

## **FINANZIERUNGSBEDARF**

### **1. Entnahmen**

Die Auflösung des Sonderpostens resultiert aus erhaltenen Fördermitteln und Investitionszuschüssen der Jahre 2006 bis 2024 und der Auflösung dieses Sonderpostens in Abhängigkeit der Abnutzung der bezuschussten Investitionen.

### **2. Jahresfehlbetrag**

Ein Jahresfehlbetrag wird im Jahr 2024 nicht ausgewiesen.

### **3. Investitionen**

Bei den kalkulierten Investitionen handelt es sich um die Maßnahmen Kitas Traumland / Sausewind, Kitas Breiter Pfuhl / EINSTEIN, Kitas Tabaluga / Fuchs und Elster sowie Kita Ökolino / Hort GS Diemitz. Ebenso erfolgen Investitionen in den Substanzerhalt.

### **4. Kredite**

Die Verringerung des Verbindlichkeitsbestandes resultiert aus den abzuzahlenden Bau-Raten im Zusammenhang mit dem PPP-Projekt.

## **c) STELLENÜBERSICHT**

Die Anzahl der Planstellen 2024 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) beträgt 876 Stellen, davon 33 Auszubildende (PIA). Gemäß Stellenübersicht (Anlage 3) sind in der Verwaltung des Eigenbetriebes 43 Stellen, davon 3 Fachberatungsstellen im Rahmen des Bundesprogrammes "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist", vorhanden. Weiterhin beschäftigt der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) 55 Kindertagesstätten-Leiterinnen und Kindertagesstätten-Leiter, 55 stellvertretende Kindertagesstätten-Leiterinnen und Kindertagesstätten-Leiter, 586 Erzieherinnen und Erzieher, 22 Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger / Sozialassistentinnen und Sozialassistenten, 7 Heilerziehungspflegerinnen und Heilerziehungspfleger, 45 Heilpädagoginnen und Heilpädagogen, 16 Sprachwissenschaftlerinnen und Sprachwissenschaftler im Rahmen des Bundesprogrammes "Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" sowie 1 Fachberaterin für sprachliche Bildung. Der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) erhält im Rahmen des Bundesprogrammes projektbezogene Zuweisungen. Da diese in ihrer Höhe bis heute nicht an die gestiegenen Personalkosten angepasst wurden, ist eine Kostenneutralität nicht (mehr) gegeben. Des Weiteren beschäftigt der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) 13 zusätzliche pädagogische Fachkräfte nach §23 KiFöG in ausgewählten Einrichtungen. Auch hierfür erhält der Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) projektbezogene Zuweisungen, so dass eine weitestgehende Kostenneutralität gegeben ist. Maßgeblich für die Ermittlung des Personalbedarfes in den Einrichtungen sind zum einen die Verteilung der Kinder auf die drei Produkte Kinderkrippe, Kindergarten und Hort sowie auf die Betreuungszeitstufen (Produktmix) entsprechend der Anlage 4 und zum anderen die laut KiFöG vorgeschriebenen

Mindestpersonalschlüssel. Zusätzlich ist es notwendig, Aufrundungen auf Ebene der Kindertagesstätten sowie Sonderfaktoren (Mentoringtätigkeiten, Personalratstätigkeiten, Fachstandards) in die Berechnung des Personalbedarfes einfließen zu lassen, um den Erfordernissen des Gesetzgebers gerecht zu werden.

#### **d) FINANZPLAN**

Der Finanzplan gibt Auskunft über die zukünftige Entwicklung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) in den Wirtschaftsjahren 2024 bis 2028 (Anlagen 5 und 7). Der Aufbau wurde analog des bereits beschriebenen Erfolgs- bzw. Vermögensplanes vollzogen.

## **WESENTLICHE PLANUNGSPRÄMISSEN**

- Berücksichtigung der Tarifsteigerung ab 03/2024 von 200 Euro zzgl. 5,50% und tariflich bedingter Stufensprünge
- jährliche Tarifsteigerung ab 2025 von 4,50% inkl. allgemeiner tariflich bedingter Stufensprünge und außerordentlicher Stufensprünge infolge der Anpassung der Stufenlaufzeiten im Sozial- und Erziehungsdienst ab 10/2024
- Auswirkungen der erhöhten Inflationsraten ab dem Jahr 2022 im Plan 2024 berücksichtigt
- Inflationsrate ab 2025 von jährlich 1,50% in ausgewählten Sachkostenpositionen
- Rückgang der geplanten Kinderzahl von 5.650 im Jahr 2024 von 50 Kindern pro Jahr in Anbetracht der Geburtenentwicklung
- Weiterführung der praxisintegrierten Ausbildung
- Fortschreibung der Zuweisungen pro Kind des Landes Sachsen-Anhalt und der Stadt Halle (Saale) für 2025 ff.
- Fortschreibung der Kostenbeitragsatzung der Stadt Halle (Saale) für 2025 ff.

## **MÖGLICHE RISIKEN**

- Dauer und Auswirkungen des Krieges in der Ukraine
- kein Ansatz eines „Springer-Pools“, um bei angespannten Personalsituationen, insbesondere infolge einer steigenden Anzahl von Beschäftigungsverboten oder vorzeitigen Verrentungen, schneller und flexibler gegensteuern zu können
- höhere Inflationsraten und höhere Tarifsteigerungen ab den Jahren 2025 ff.
- höhere Investitionsausgaben als derzeit angenommen (z.B. durch steigende Rohstoffpreise)
- geringere Auslastung von (neuen) Kitastandorten in Anbetracht der Geburtenentwicklung



Hans-Jürgen Scherer

Eigenbetriebsleiter

Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale)

## **B. ANLAGEN**

## Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten (in EUR)

	Eigenbetrieb	Teilbereiche	
	Kindertagesstätten	Verwaltung	Kindertageseinricht.
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Kostenbeiträge	3.963.996,20	0,00	3.963.996,20
b) Zuweisungen Land Sachsen-Anhalt KA-Kinder	1.485.177,29	0,00	1.485.177,29
c1) Zuweisungen Land Sachsen-Anhalt*	19.683.006,34	96.000,00	19.587.006,34
c2) Zuweisungen Stadt Halle (Saale)**	7.056.004,00	0,00	7.056.004,00
d) Ausgleich Fehlbedarf Stadt Halle (Saale)	30.221.989,68	3.892.918,89	26.329.070,79
e) Ermäßigungen	4.065.599,80	0,00	4.065.599,80
f) Mieterträge	55.400,00	55.400,00	0,00
	<b>66.531.173,32</b>	<b>4.044.318,89</b>	<b>62.486.854,43</b>
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
a) sonstige Erlöse	717.564,40	6.918,00	710.646,40
b) Erträge Auflösung Sonderposten	2.385.044,00	0,00	2.385.044,00
	<b>3.102.608,40</b>	<b>6.918,00</b>	<b>3.095.690,40</b>
<b>3. Materialaufwand</b>			
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	80.000,00	0,00	80.000,00
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	<b>80.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>80.000,00</b>
<b>4. Personalaufwand</b>			
a) Gehälter	41.876.896,21	2.506.187,97	39.370.708,24
b) Sozialabgaben	10.388.340,88	629.428,29	9.758.912,59
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
	<b>52.265.237,09</b>	<b>3.135.616,26</b>	<b>49.129.620,83</b>
<b>5. Abschreibungen</b>			
a) unbewegliches Vermögen	1.434.552,00	386,57	1.434.165,43
b) bewegliches Vermögen	2.094.834,52	106.367,29	1.988.467,23
	<b>3.529.386,52</b>	<b>106.753,86</b>	<b>3.422.632,66</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
a) Mieten und Pachten	511.593,16	137.009,40	374.583,76
b) Bewirtschaftung	4.560.569,91	72.823,37	4.487.746,54
c) Bauunterhaltung***	4.326.179,89	5.200,00	4.320.979,89
d) Versicherungen	226.400,00	10.000,00	216.400,00
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	94.500,00	61.500,00	33.000,00
f) Bürokosten	518.056,49	377.950,00	140.106,49
g) übrige sonstige Kosten	3.416.325,00	136.384,00	3.279.941,00
	<b>13.653.624,45</b>	<b>800.866,77</b>	<b>12.852.757,69</b>
<b>7. Finanzergebnis</b>			
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
b) Zinsaufwendungen	105.533,66	8.000,00	97.533,66
	<b>105.533,66</b>	<b>8.000,00</b>	<b>97.533,66</b>
<b>8. Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\* inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 496.000 Euro im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ und 558.870 Euro im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

\*\* inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 832.540 Euro im Rahmen des Projektes für zusätzliche pädagogische Fachkräfte in ausgewählten Einrichtungen. Die Höhe der Projektkosten richtet sich nach dem Zuwendungsbescheid 2024.

\*\*\* davon Brandschutz: 2.034.007 Euro

## Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten (in EUR)

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten	Teilbereiche	
		Verwaltung	Kindertageseinricht.
<b>1. Zuführungen</b>			
a) zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00
b) zu Sonderposten	4.292.500,00	0,00	4.292.500,00
c) zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
	<b>4.292.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.292.500,00</b>
<b>2. Jahresüberschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3. Abschreibungen und Abgänge</b>			
a) Abschreibungen unbewegliches VM	1.434.552,00	386,57	1.434.165,43
b) Abschreibungen bewegliches VM	2.094.834,52	106.367,29	1.988.467,23
	<b>3.529.386,52</b>	<b>106.753,86</b>	<b>3.422.632,66</b>
<b>4. Kreditwirtschaft</b>			
a) Verringerung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00
b) Erhöhung Verbindlichkeitenbestand	0,00	0,00	0,00
c) Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>5. Liquide Mittel</b>	<b>500.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>500.000,00</b>
<b>Summe Finanzierungsmittel</b>	<b>8.321.886,52</b>	<b>106.753,86</b>	<b>8.215.132,66</b>
<b>1. Entnahmen</b>			
a) aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00
b) aus Sonderposten	2.385.044,00	0,00	2.385.044,00
c) aus langfristigen Rückstellungen	500.000,00	0,00	500.000,00
	<b>2.885.044,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.885.044,00</b>
<b>2. Jahresfehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3. Investitionen</b>			
a) unbewegliches Vermögen	2.794.843,00	386,57	2.794.456,43
b) bewegliches Vermögen	2.383.831,51	106.367,29	2.277.464,22
	<b>5.178.674,51</b>	<b>106.753,86</b>	<b>5.071.920,65</b>
<b>4. Kredite</b>			
a) Erhöhung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00
b) Verringerung Verbindlichkeitenbestand	258.168,00	0,00	258.168,00
c) Kredittilgung	0,00	0,00	0,00
	<b>258.168,00</b>	<b>0,00</b>	<b>258.168,00</b>
<b>Summe Finanzierungsbedarf</b>	<b>8.321.886,51</b>	<b>106.753,86</b>	<b>8.215.132,65</b>

## Stellenübersicht des Eigenbetriebes Kindertagesstätten 2024

Verwaltung	EG	Plan 2023		30.06.2023		Plan 2024		
		Anzahl	VZ-St.	Anzahl	VZ-St.	Anzahl	Wochenstunden	VZ-St.
Betriebsleiter/in	E15	1	1,00			1	39	1,00
Ressortleiter/in Pädagogischer Bereich	E13	1	0,95	1	0,95	1	37	0,95
Ressortleiter/in Betriebswirtschaftlicher Bereich	E13	1	1,00	1	1,00	1	39	1,00
Ressortleiter/in Infrastrukturbereich	E13	1	1,00	1	1,00	1	39	1,00
Controller/in	E12	1	1,00	1	1,00	1	39	1,00
Ingenieur	E11	2	1,90	2	1,69	2	1 (27), 1 (39)	1,69
Sachbearbeiter/in Personal, Investitionen / Fördermittel	E11	4	4,00	4	4,00	4	4 (39)	4,00
Gesundheitsmanager/in	E11	1	1,00	1	1,00	1	39	1,00
Coach	E11	5	4,90	1	1,00	1	39	1,00
Coach	S17			5	4,18	4	1 (34), 2 (35), 1 (39)	3,67
Öffentlichkeitsarbeit / Digitalisierung / Datenschutz	E11					1	39	1,00
Öffentlichkeitsarbeit / Digitalisierung	E10	2	1,82	2	1,82	1	39	1,00
Assistenz der Betriebsleitung	E10	1	1,00			1	39	1,00
Qualitätsmanager/in	E10	1	1,00	1	0,77	1	30	0,77
Sachbearbeiter/in Bewirtschaftung / Beschaffung	E10	1	1,00					
Sachbearbeiter/in Bewirtschaftung / Beschaffung, Buchhaltung	E9B	4	4,00	4	4,00	4	39	4,00
Sachbearbeiter/in Einnahmemanag., Mahnwesen, Gebäudemanager	E9A	5	4,67	5	4,67	5	1 (30), 4 (39)	4,77
Sachbearbeiter/in Einnahmemanag., Buchhaltung	E8	7	6,97	3	3,00	5	39	5,00
Sachbearbeiter/in Einnahmemanag., Bewirtschaftung / Beschaffung	E6			4	4,00	3	39	3,00
Verwaltung - Fachberater (BP Sprachkitas)	S17	3	2,15	2	1,51	3	20	1,54
<b>Summe Verwaltung</b>		<b>41</b>	<b>39,36</b>	<b>38</b>	<b>35,59</b>	<b>41</b>		<b>38,38</b>
Personalrat	S17	1	1,00	1	1,00	1	39	1,00
Personalrat	S8A					1	39	1,00
<b>Anzahl der Stellen</b>		<b>42</b>	<b>40,36</b>	<b>39</b>	<b>36,59</b>	<b>43</b>		<b>40,38</b>

Kindertageseinrichtungen	EG	Plan 2023		30.06.2023		Plan 2024		
		Anzahl	VZ-St.	Anzahl	VZ-St.	Anzahl	Wochenstunden	VZ-St.
KT-Leiter/innen	S13	4	3,69	2	2,00	3	1 (35), 2 (39)	2,90
KT-Leiter/innen	S15	17	15,36	15	13,85	15	1 (30), 2 (32), 1 (34), 4 (35), 2 (38), 5 (39)	13,82
KT-Leiter/innen	S16	25	23,62	27	25,72	28	2 (30), 1 (32), 1 (33), 2 (34), 4 (35), 6 (38), 12 (39)	26,38
KT-Leiter/innen	S17	7	6,44	7	6,33	7	1 (30), 1 (32), 1 (34), 1 (35), 1 (38), 2 (39)	6,33
KT-Leiter/innen	S18	2	1,77	2	1,77	2	1 (34), 1 (35)	1,77
<b>Summe KT-Leiter/innen</b>		<b>55</b>	<b>50,87</b>	<b>53</b>	<b>49,67</b>	<b>55</b>		<b>51,21</b>
stellvertr. KT-Leiter/innen	S8A	13	12,03	9	8,18	8	1 (30), 1 (32), 3 (35), 3 (39)	7,28
stellvertr. KT-Leiter/innen	S9	2	1,79	2	1,92	2	1 (36), 1 (39)	1,92
stellvertr. KT-Leiter/innen	S13	14	12,41	11	10,13	12	1 (32), 1 (34), 5 (35), 2 (36), 3 (39)	11,03
stellvertr. KT-Leiter/innen	S15	18	16,15	19	17,18	24	1 (30), 2 (32), 5 (34), 8 (35), 2 (36), 3 (38), 3 (39)	21,72
stellvertr. KT-Leiter/innen	S16	6	5,36	6	5,36	7	1 (30), 1 (34), 3 (35), 1 (36), 1 (39)	6,26
stellvertr. KT-Leiter/innen	S17	2	1,79	2	1,80	2	1 (34), 1 (36)	1,79
<b>Summe stellvertr. KT-Leiter/innen</b>		<b>55</b>	<b>49,54</b>	<b>49</b>	<b>44,56</b>	<b>55</b>		<b>50,00</b>
Erzieher/innen*	S3	26	19,92	33	27,99	33	33 (34)	28,77
Erzieher/innen	S8A	586	507,10	562	488,86	553	1 (20), 1 (23), 1 (25), 1 (27), 138 (30), 6 (31), 61 (32), 18 (33), 72 (34), 103 (35), 17 (36), 6 (37), 65 (38), 63 (39)	481,56
<b>Summe Erzieher/innen</b>		<b>612</b>	<b>527,03</b>	<b>595</b>	<b>516,85</b>	<b>586</b>		<b>510,33</b>
<b>Kinderpfleger / Sozialassistenten</b>	<b>S3</b>	<b>30</b>	<b>26,77</b>	<b>22</b>	<b>18,66</b>	<b>22</b>	<b>11 (30), 2 (32), 1 (34), 4 (35), 1 (36), 2 (38), 1 (39)</b>	<b>18,44</b>
<b>Heilerziehungspfleger/innen</b>	<b>S8A</b>	<b>10</b>	<b>8,77</b>	<b>8</b>	<b>6,95</b>	<b>7</b>	<b>1 (30), 2 (32), 1 (34), 2 (35), 1 (38)</b>	<b>6,05</b>
Heilpädagogen**	S8A	7	6,03	8	6,96	8	8 (34)	6,97
Heilpädagogen	S9	36	31,62	39	33,67	37	1 (20), 4 (30), 12 (32), 1 (33), 6 (34), 5 (35), 1 (36), 4 (38), 3 (39)	31,82
Heilpädagogen	E9A	3	2,36					
<b>Summe Heilpädagogen/Heilpädagoginnen</b>		<b>46</b>	<b>40,00</b>	<b>47</b>	<b>40,63</b>	<b>45</b>		<b>38,79</b>
<b>Sprechwissenschaftler (Bundespr. Sprachkitas)</b>	<b>S8B</b>	<b>11</b>	<b>5,90</b>	<b>7</b>	<b>3,85</b>	<b>16</b>	<b>15 (20), 1 (30)</b>	<b>8,46</b>
<b>Fachberater für sprachliche Bildung</b>	<b>E11</b>	<b>1</b>	<b>0,64</b>	<b>1</b>	<b>0,77</b>	<b>1</b>	<b>30</b>	<b>0,77</b>
<b>zusätzl. pädagogische Fachkräfte (§23 KiFöG)</b>	<b>S11B</b>	<b>11</b>	<b>9,54</b>	<b>9</b>	<b>8,03</b>	<b>13</b>	<b>2 (20), 11 (39)</b>	<b>12,03</b>
Auszubildende (PIA)	PF1	15	-	12	-	15	-	-
Auszubildende (PIA)	PF2	6	-		-	13	-	-
Auszubildende (PIA)	PF3	15	-	23	-	5	-	-
<b>Summe Auszubildende (PIA)</b>		<b>36</b>		<b>35</b>		<b>33</b>		
<b>Anzahl der Stellen</b>		<b>831+36</b>	<b>719,05+36</b>	<b>791+35</b>	<b>689,95+35</b>	<b>800+33</b>		<b>696,08+33</b>

<b>Anzahl der Stellen Verwaltung</b>		<b>42</b>	<b>40,36</b>	<b>39</b>	<b>36,59</b>	<b>43</b>		<b>40,38</b>
<b>Anzahl der Stellen Kindertageseinrichtungen</b>		<b>831+36</b>	<b>719,05+36</b>	<b>791+35</b>	<b>689,95+35</b>	<b>800+33</b>		<b>696,08+33</b>
<b>Anzahl der Stellen Gesamt</b>		<b>873+36</b>	<b>759,42+36</b>	<b>830+35</b>	<b>726,54+35</b>	<b>843+33</b>		<b>736,46+33</b>

\* Plan 2024: Erzieher/innen in berufs begleitender Ausbildung (5) bzw. im Anerkennungsjahr (28)

\*\* Heilpädagogen in Ausbildung

# Kinderzahlen Wirtschaftsplan 2024

Gesamtzahl bei 56 Standorten

Betreuungsstufe	Regelkinder			integrative Kinder			Gesamt
	KK	KG	Hort	KK	KG	Hort	
25 Wochenstunden	188	237		1	9		435
27 Wochenstunden			258				258
30 Wochenstunden	145	293			6		444
32 Wochenstunden			500				500
35 Wochenstunden	155	432			6		593
37 Wochenstunden			50				50
38 Wochenstunden			62				62
40 Wochenstunden	391	1.346		1	41		1.779
45 Wochenstunden	169	531			7		707
50 Wochenstunden	145	646		5	24		820
55 Wochenstunden		2					2
60 Wochenstunden							
<b>Gesamt</b>	<b>1.193</b>	<b>3.487</b>	<b>870</b>	<b>7</b>	<b>93</b>		<b>5.650</b>

Hinweis: Die durchschnittliche Kinderzahl im Jahr 2022 betrug 5.678, davon 2.975 männlich und 2.703 weiblich.

## Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2024 bis 2028 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten (in EUR)

### Erfolgsplan

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2024	2025	2026	2027	2028
<b>1. Umsatzerlöse</b>					
a) Kostenbeiträge	3.963.996,20	3.928.916,58	3.893.836,97	3.858.757,36	3.823.677,75
b) Zuweisungen Land Sachsen-Anhalt KA-Kinder	1.485.177,29	1.485.177,29	1.485.177,29	1.485.177,29	1.485.177,29
c1) Zuweisungen Land Sachsen-Anhalt*	19.683.006,34	19.549.985,58	19.441.834,82	19.276.984,05	19.112.133,29
c2) Zuweisungen Stadt Halle (Saale)**	7.056.004,00	7.000.929,10	6.945.854,19	6.890.779,29	6.835.704,39
d) Ausgleich Fehlbedarf Stadt Halle (Saale)	30.221.989,68	32.522.161,55	34.619.219,41	36.428.862,35	38.983.199,02
e) Ermäßigungen	4.065.599,80	4.029.621,05	3.993.642,29	3.957.663,53	3.921.684,77
f) Mieterträge	55.400,00	55.400,00	55.400,00	55.400,00	55.400,00
	<b>66.531.173,32</b>	<b>68.572.191,16</b>	<b>70.434.964,97</b>	<b>71.953.623,87</b>	<b>74.216.976,51</b>
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>					
a) sonstige Erlöse	717.564,40	217.564,40	217.564,40	217.564,40	217.564,40
b) Erträge Auflösung Sonderposten	2.385.044,00	2.805.720,00	3.379.715,00	3.272.827,00	3.207.055,00
	<b>3.102.608,40</b>	<b>3.023.284,40</b>	<b>3.597.279,40</b>	<b>3.490.391,40</b>	<b>3.424.619,40</b>
<b>3. Materialaufwand</b>					
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	80.000,00	80.481,42	80.959,27	81.433,36	81.903,45
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>80.000,00</b>	<b>80.481,42</b>	<b>80.959,27</b>	<b>81.433,36</b>	<b>81.903,45</b>
<b>4. Personalaufwand</b>					
a) Gehälter	41.876.896,21	43.386.201,54	45.068.632,03	46.628.385,90	48.237.253,63
b) Sozialabgaben	10.388.340,88	10.766.991,22	11.184.018,68	11.570.215,87	11.968.523,18
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>52.265.237,09</b>	<b>54.153.192,76</b>	<b>56.252.650,71</b>	<b>58.198.601,77</b>	<b>60.205.776,80</b>
<b>5. Abschreibungen</b>					
a) unbewegliches Vermögen	1.434.552,00	1.560.382,14	1.736.544,34	1.736.544,34	1.736.544,34
b) bewegliches Vermögen	2.094.834,52	2.400.459,52	2.828.334,52	2.828.334,52	2.828.334,52
	<b>3.529.386,52</b>	<b>3.960.841,66</b>	<b>4.564.878,86</b>	<b>4.564.878,86</b>	<b>4.564.878,86</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>					
a) Mieten und Pachten	511.593,16	511.593,16	511.593,16	511.593,16	511.593,16
b) Bewirtschaftung	4.560.569,91	4.822.671,33	5.097.768,17	5.212.765,07	5.331.660,22
c) Bauunterhaltung***	4.326.179,89	3.694.223,90	3.140.445,84	2.479.507,73	2.539.462,14
d) Versicherungen	226.400,00	224.396,46	222.392,92	220.389,38	218.385,84
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	94.500,00	95.068,67	95.633,14	96.193,16	96.748,45
f) Bürokosten	518.056,49	521.174,00	524.268,47	527.338,51	530.382,69
g) übrige sonstige Kosten	3.416.325,00	3.436.883,42	3.457.289,91	3.477.535,30	3.497.610,17
	<b>13.653.624,45</b>	<b>13.306.010,94</b>	<b>13.049.391,62</b>	<b>12.525.322,31</b>	<b>12.725.842,67</b>
<b>7. Finanzergebnis</b>					
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Zinsaufwendungen	105.533,66	94.948,78	84.363,92	73.778,98	63.194,12
	<b>105.533,66</b>	<b>94.948,78</b>	<b>84.363,92</b>	<b>73.778,98</b>	<b>63.194,12</b>
<b>8. Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

\* inkl. projektbezogener Zuweisungen im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ sowie im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

\*\* inkl. projektbezogener Zuweisungen im Rahmen des Projektes für zusätzliche pädagogische Fachkräfte in ausgewählten Einrichtungen

\*\*\* inkl. Brandschutz: 2.034.007 Euro in 2024 und 1.338.410 Euro in 2025 und 718.736 Euro in 2026

## Vergleich der Erfolgspläne für die Wirtschaftsjahre 2023 und 2024 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten (in EUR)

	2023	2024	+/- 2023	+/-% 2023
<b>1. Umsatzerlöse</b>				
a) Kostenbeiträge	4.781.699,06	3.963.996,20	-817.702,87	-17,1
b) Zuweisungen Land Sachsen-Anhalt KA-Kinder	1.429.191,78	1.485.177,29	55.985,51	3,9
c1) Zuweisungen Land Sachsen-Anhalt*	19.416.957,04	19.683.006,34	266.049,31	1,4
c2) Zuweisungen Stadt Halle (Saale)**	6.788.017,80	7.056.004,00	267.986,20	3,9
d) Ausgleich Fehlbedarf Stadt Halle (Saale)	26.571.018,93	30.221.989,68	3.650.970,75	13,7
e) Ermäßigungen	4.141.980,94	4.065.599,80	-76.381,13	-1,8
f) Mieterträge	52.400,00	55.400,00	3.000,00	-
	<b>63.181.265,55</b>	<b>66.531.173,32</b>	<b>3.349.907,77</b>	<b>5,3</b>
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>				
a) sonstige Erlöse	1.295.704,84	717.564,40	-578.140,44	-44,6
b) Erträge Auflösung Sonderposten	1.509.512,18	2.385.044,00	875.531,82	58,0
	<b>2.805.217,02</b>	<b>3.102.608,40</b>	<b>297.391,38</b>	<b>10,6</b>
<b>3. Materialaufwand</b>				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	75.000,00	80.000,00	5.000,00	6,7
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	-
	<b>75.000,00</b>	<b>80.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	<b>6,7</b>
<b>4. Personalaufwand</b>				
a) Gehälter	39.543.190,58	41.876.896,21	2.333.705,63	5,9
b) Sozialabgaben	9.894.429,65	10.388.340,88	493.911,23	5,0
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-
	<b>49.437.620,23</b>	<b>52.265.237,09</b>	<b>2.827.616,86</b>	<b>5,7</b>
<b>5. Abschreibungen</b>				
a) unbewegliches Vermögen	1.474.371,84	1.434.552,00	-39.819,84	-2,7
b) bewegliches Vermögen	1.460.702,12	2.094.834,52	634.132,40	43,4
	<b>2.935.073,96</b>	<b>3.529.386,52</b>	<b>594.312,56</b>	<b>20,2</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
a) Mieten und Pachten	516.889,12	511.593,16	-5.295,96	-1,0
b) Bewirtschaftung	4.639.755,05	4.560.569,91	-79.185,15	-1,7
c) Bauunterhaltung***	4.473.144,67	4.326.179,89	-146.964,78	-3,3
d) Versicherungen	227.400,00	226.400,00	-1.000,00	-0,4
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	102.200,00	94.500,00	-7.700,00	-7,5
f) Bürokosten	260.496,00	518.056,49	257.560,49	98,9
g) übrige sonstige Kosten	3.206.785,00	3.416.325,00	209.540,00	6,5
	<b>13.426.669,84</b>	<b>13.653.624,45</b>	<b>226.954,61</b>	<b>1,7</b>
<b>7. Finanzergebnis</b>				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-
b) Zinsaufwendungen	112.118,54	105.533,66	-6.584,88	-5,9
	<b>112.118,54</b>	<b>105.533,66</b>	<b>-6.584,88</b>	<b>-</b>
<b>8. Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-</b>

\* inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 496.000 Euro (Plan 2023: 403.000 Euro) im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ sowie 558.870 Euro (Plan 2023: 440.250 Euro) im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

\*\* inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 832.540 Euro (Plan 2023: 645.153 Euro) im Rahmen des Projektes für zusätzliche pädagogische Fachkräfte in ausgewählten Einrichtungen

\*\*\* davon Brandschutz: 2.034.007 Euro (Plan 2023: 3.189.697 Euro)

## Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2024 bis 2028 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten (in EUR)

### Vermögensplan

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2024	2025	2026	2027	2028
<b>1. Zuführungen</b>					
a) zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) zu Sonderposten	4.292.500,00	9.140.000,00	450.000,00	0,00	0,00
c) zu langfristigen Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>4.292.500,00</b>	<b>9.140.000,00</b>	<b>450.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2. Jahresüberschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3. Abschreibungen und Abgänge</b>					
a) Abschreibungen unbewegliches VM	1.434.552,00	1.560.382,14	1.736.544,34	1.736.544,34	1.736.544,34
b) Abschreibungen bewegliches VM	2.094.834,52	2.400.459,52	2.828.334,52	2.828.334,52	2.828.334,52
	<b>3.529.386,52</b>	<b>3.960.841,66</b>	<b>4.564.878,86</b>	<b>4.564.878,86</b>	<b>4.564.878,86</b>
<b>4. Kreditwirtschaft</b>					
a) Verringerung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Erhöhung Verbindlichkeitenbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>5. Liquide Mittel</b>	<b>500.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Finanzierungsmittel</b>	<b>8.321.886,52</b>	<b>13.100.841,66</b>	<b>5.014.878,86</b>	<b>4.564.878,86</b>	<b>4.564.878,86</b>
<b>1. Entnahmen</b>					
a) aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) aus Sonderposten	2.385.044,00	2.805.720,00	3.379.715,00	3.272.827,00	3.207.055,00
c) aus langfristigen Rückstellungen	500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>2.885.044,00</b>	<b>2.805.720,00</b>	<b>3.379.715,00</b>	<b>3.272.827,00</b>	<b>3.207.055,00</b>
<b>2. Jahresfehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3. Investitionen</b>					
a) unbewegliches Vermögen	2.794.843,00	4.249.154,66	561.171,53	353.926,73	380.235,53
b) bewegliches Vermögen	2.383.831,51	5.787.799,00	815.824,32	679.957,12	719.420,32
	<b>5.178.674,51</b>	<b>10.036.953,66</b>	<b>1.376.995,85</b>	<b>1.033.883,85</b>	<b>1.099.655,85</b>
<b>4. Kredite</b>					
a) Erhöhung Forderungsbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Verringerung Verbindlichkeitenbestand	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00	258.168,00
c) Kredittilgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>258.168,00</b>	<b>258.168,00</b>	<b>258.168,00</b>	<b>258.168,00</b>	<b>258.168,00</b>
<b>Summe Finanzierungsbedarf</b>	<b>8.321.886,51</b>	<b>13.100.841,66</b>	<b>5.014.878,85</b>	<b>4.564.878,85</b>	<b>4.564.878,85</b>

## Vergleich der Erfolgspläne für das Wirtschaftsjahr 2024 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten (in EUR)

	2024 (alt)*	2024	+/- 2024 (alt)	+/-% 2024 (alt)
<b>1. Umsatzerlöse</b>				
a) Kostenbeiträge	5.007.062,62	3.963.996,20	-1.043.066,42	-20,8
b) Zuweisungen Land Sachsen-Anhalt KA-Kinder	1.429.191,78	1.485.177,29	55.985,51	3,9
c1) Zuweisungen Land Sachsen-Anhalt**	20.356.993,93	19.683.006,34	-673.987,58	-3,3
c2) Zuweisungen Stadt Halle (Saale)***	7.077.533,69	7.056.004,00	-21.529,69	-0,3
d) Ausgleich Fehlbedarf Stadt Halle (Saale)	30.011.081,78	30.221.989,68	210.907,90	0,7
e) Ermäßigungen	4.337.194,30	4.065.599,80	-271.594,50	-6,3
f) Mieterträge	52.400,00	55.400,00	3.000,00	-
	<b>68.271.458,10</b>	<b>66.531.173,32</b>	<b>-1.740.284,78</b>	<b>-2,5</b>
<b>2. Sonstige betriebliche Erträge</b>				
a) sonstige Erlöse	200.376,00	717.564,40	517.188,40	258,1
b) Erträge Auflösung Sonderposten	1.877.106,11	2.385.044,00	507.937,89	27,1
	<b>2.077.482,11</b>	<b>3.102.608,40</b>	<b>1.025.126,29</b>	<b>49,3</b>
<b>3. Materialaufwand</b>				
a) Spiel- und Beschäftigungsmaterial	79.712,80	80.000,00	287,20	0,4
b) bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	-
	<b>79.712,80</b>	<b>80.000,00</b>	<b>287,20</b>	<b>0,4</b>
<b>4. Personalaufwand</b>				
a) Gehälter	43.267.406,30	41.876.896,21	-1.390.510,08	-3,2
b) Sozialabgaben	10.808.232,54	10.388.340,88	-419.891,66	-3,9
c) Sonstige Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	-
	<b>54.075.638,83</b>	<b>52.265.237,09</b>	<b>-1.810.401,74</b>	<b>-3,3</b>
<b>5. Abschreibungen</b>				
a) unbewegliches Vermögen	1.578.196,84	1.434.552,00	-143.644,84	-9,1
b) bewegliches Vermögen	1.724.471,05	2.094.834,52	370.363,47	21,5
	<b>3.302.667,89</b>	<b>3.529.386,52</b>	<b>226.718,63</b>	<b>6,9</b>
<b>6. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				
a) Mieten und Pachten	516.889,12	511.593,16	-5.295,96	-1,0
b) Bewirtschaftung	5.073.506,17	4.560.569,91	-512.936,26	-10,1
c) Bauunterhaltung****	3.167.096,40	4.326.179,89	1.159.083,49	36,6
d) Versicherungen	238.117,46	226.400,00	-11.717,46	-4,9
e) Druck, Vervielfält. und Reisekosten	108.621,98	94.500,00	-14.121,98	-13,0
f) Bürokosten	276.864,89	518.056,49	241.191,60	87,1
g) übrige sonstige Kosten	3.408.291,00	3.416.325,00	8.034,00	0,2
	<b>12.789.387,02</b>	<b>13.653.624,45</b>	<b>864.237,44</b>	<b>6,8</b>
<b>7. Finanzergebnis</b>				
a) Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	-
b) Zinsaufwendungen	101.533,66	105.533,66	4.000,00	3,9
	<b>101.533,66</b>	<b>105.533,66</b>	<b>4.000,00</b>	<b>3,9</b>
<b>8. Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-</b>

\* lt. Wirtschaftsplan 2023

\*\* inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 496.000 Euro (Plan 2024 alt: 403.000 Euro) im Rahmen des Bundesprogrammes „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ sowie 558.870 Euro (Plan 2024 alt: 440.250 Euro) im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung (PIA)

\*\*\* inkl. projektbezogener Zuweisungen in Höhe von 832.540 Euro (Plan 2024 alt: 645.153 Euro) im Rahmen des Projektes für zusätzliche pädagogische Fachkräfte in ausgewählten Einrichtungen

\*\*\*\* davon Brandschutz: 2.034.007 Euro (Plan 2024 alt: 1.830.899 Euro)

**Ergebnisplan der Stadt Halle (Saale) für die Wirtschaftsjahre 2024 bis 2028  
des Eigenbetriebes Kindertagesstätten (in EUR)**

	Eigenbetrieb Kindertagesstätten				
	2024	2025	2026	2027	2028
<b>Produkte</b>					
Produkt 1.36501 Betrieb von Kindertagesstätten	55.906.130,03	57.986.376,23	59.863.508,42	61.453.225,69	63.787.636,70
Produkt 1.36101 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten	4.065.599,80	4.029.621,05	3.993.642,29	3.957.663,53	3.921.684,77
	<b>59.971.729,83</b>	<b>62.015.997,28</b>	<b>63.857.150,71</b>	<b>65.410.889,22</b>	<b>67.709.321,47</b>

**Vergleich der Ergebnispläne der Stadt Halle (Saale)  
des Eigenbetriebes Kindertagesstätten (in EUR)**

Produkte	2023	2024	+/- 2023	+/-% 2023
	Produkt 1.36501 Betrieb von Kindertagesstätten	51.932.743,77	55.906.130,03	3.973.386,26
Produkt 1.36101 Förderung von Kindern in Kindertagesstätten	4.141.980,94	4.065.599,80	-76.381,14	-1,84
	<b>56.074.724,71</b>	<b>59.971.729,83</b>	<b>3.897.005,12</b>	<b>6,95</b>

**Haupteinflußfaktoren Vergleich Plan 2024 / Plan 2023 (+ 3.897 TEUR)**

- höhere Personalkosten (+ 2.828 TEUR)
- höhere Abschreibungen (+ 594 TEUR)
- geringere Kostenbeiträge (+ 818 TEUR)